

II-3779 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 19521J

1991 -11- 14

A N F R A G E

der Abgeordneten Dietachmayr
und Genossen
an den Bundesminister für Finanzen
betreffend Flughafen Linz

Der Zuwachs des Verkehrs ist in allen Verkehrsarten zu beobachten. Davon ist auch natürlich nicht der Luftverkehr ausgenommen, was sich wiederum in einer steigenden Frequenz auf den Flughäfen Österreichs auswirkt. Der Flughafen Linz ist ein wichtiger Bestandteil der österreichischen Luftverkehrsinfrastruktur geworden. Damit im Zusammenhang steht jedoch auch eine zunehmende Lärmbelastung der Anrainer, die sich nunmehr in Bürgerplattformen organisieren. Die Bürger vertreten die Auffassung, daß Systeme entwickelt werden müssen, um die Belastung auf ein notwendiges Mindestmaß zu reduzieren. Um eine sachliche Grundlage für weitere Diskussionen zu haben, wäre es aber unabdingbar laufende Lärmmessungen durchzuführen. Dies setzt eine stationäre Anlage am Flughafen Linz voraus, wie es bereits am Flughafen Salzburg gemacht wurde.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Herrn Bundesminister für Finanzen die nachstehende

A n f r a g e :

1. Werden Sie sich als Eigentumsvertreter im Flughafen Linz dafür einsetzen, daß der Flughafen Linz ein stationäres Lärmmeßgerät aufstellt?
2. Wenn ja, wann werden Sie die entsprechenden Veranlassungen treffen?
3. Wenn nein, warum nicht?